Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 2369

Der Bundesminister des Auswärtigen

991 - 86.13

Bonn, den 3. Januar 1961

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Rüstungskontrolle innerhalb der Westeuropäischen Union**

Bezug: **Kleine Anfrage der Fraktion der SPD — Drucksache 2336 —**

Die Kleine Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit den Herren Bundesministern für Verteidigung und für Wirtschaft wie folgt:

In Artikel 3 des Protokolls Nr. III des rev. Brüsseler Vertrages ist folgendes festgelegt:

„Ist die Entwicklung der Atomwaffen, der biologischen und chemischen Waffen in dem Gebiet derjenigen Hohen Vertragschließenden Teile auf dem europäischen Festland, die auf das Recht zu deren Herstellung nicht verzichtet haben, über das Versuchsstadium hinaus gediehen und hat dort die eigentliche Fertigung begonnen, so wird die Höhe der Bestände, die die betreffenden Hohen Vertragschließenden Teile auf dem europäischen Festland unterhalten dürfen, vom Rat der Westeuropäischen Union mit einfacher Stimmenmehrheit festgesetzt."

Die französische Regierung hat bisher keinen Antrag an den Rat der Westeuropäischen Union, die Bestände von Atomwaffen auf dem europäischen Festland festzusetzen, gerichtet.

Die Bundesregierung wird zu gegebener Zeit gemäß dem in Artikel 3 des Protokolls Nr. III vorgesehenen Verfahren an einer entsprechenden Beschlußfassung des Rats der Westeuropäischen Union mitwirken.

von Brentano

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestraße 54. Telefon 63551